

## Monatsbrief Juni

Liebe ANKK-Mitglieder,

wie bereits im Oktober auf der letzten Mitgliederversammlung in Frankfurt beschlossen, sind die persönlichen Angaben der Mitglieder des Vereins auf der Homepage des Vereins frei einsehbar. Falls dort in den bisher geschützten Einträgen noch sensible Daten wie Handynummern oder überholte Forschungsinteressen vermerkt sind, sollten diese nunmehr gelöscht oder geändert werden. Für eventuelle Fragen, wie das zu bewerkstelligen ist, steht Euch die Verwaltung der Homepage gerne zur Verfügung. In Zukunft werden die Angaben auf der Homepage entsprechend des Beschlusses der letzten Mitgliederversammlung vollständig über Internet-Suchmaschinen recherchierbar sein.

Da es bisher erst wenig Resonanz auf den Call for Papers zu unserem Forum auf dem Deutschen Kunsthistorikertag (20. bis 24. März 2013) gibt, möchten wir alle jüngeren KollegInnen noch einmal einladen, diese Chance nicht vorüber gehen zu lassen, sich zu präsentieren (siehe Anhang). Zu diesem Zweck verlängern wir die Frist zur Einreichung um zwei Wochen bis zum 19. Juli 2012.

Auch in diesem Monat wollen wir Euch über einige wenig bekannte Internet-Angebote informieren, die uns als Reaktion auf unseren letzten Monatsbrief erreichten. So stehen die vergriffenen Publikationen des Corpus des *Studiecentrum Vlaamse Primitieven/Centre d'étude des Primitifs Flamands* als pdf zur Verfügung unter der Adresse:  
<http://xv.kikirpa.be/nl/publication.htm>.

Bemerkenswert ist, dass die von Erik Duverger herausgegebenen „Antwerpse kunstinventarissen“ auf der website des Getty Resarch Institute als pdf zur Verfügung stehen (mit hilfreicher Wort-Suchfunktion innerhalb der meisten Bände):  
[http://archives.getty.edu/R/-?func=dbin-jump-full&object\\_id=5563377&current\\_base=GEN01](http://archives.getty.edu/R/-?func=dbin-jump-full&object_id=5563377&current_base=GEN01)

Eine erfreuliche elektronische Quellenedition gibt es zu vermelden. Die Biografien berühmter Brügger Bürger vor 1800, darunter Künstler wie Hubert Goltzius (als Holtzius aufgeführt), von Pieter Le Doulx sind jetzt als Digitalisat benutzbar (Brugge, Stadsarchief, collectie Handschriften, reeks 539 van het Oud Archief, hs. 18 und Archief van de Academie nr. 230, reeks 409 van het Oud Archief):  
[http://www.historischebronnenbrugge.be/index.php?option=com\\_content&task=view&id=106&Itemid=153](http://www.historischebronnenbrugge.be/index.php?option=com_content&task=view&id=106&Itemid=153).

Besonders Till-Holger Borchert und Uschi Härting sei an dieser Stelle für Ihre Hinweise gedankt.

Da noch einige Plätze auf dem Freiberufler-Workshop zu Steuerfragen am 15. September 2012 in Essen frei sind (siehe ANKK-Aussendung am 27. April 2012), sei noch einmal zur Anmeldung eingeladen bei Thomas Fusenig ([falkfusenig@aol.com](mailto:falkfusenig@aol.com)).

Mit besten Grüßen